KLIMASCHUTZ LANDKREIS LÖRRACH

GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN
LANDKREIS LÖRRACH

TOP 6: Klimamanagementsystem – Nachfolge eea

Entwicklungen im Klimamanagement

2012 - 2024	• Teilnahme am European Energy Award (eea)
2025	• Pausierung und Aufbau eigenes System
09/2025:	• Einstellung des eea in Deutschland
2025 - 2026	• Entwicklung von Alternativmodellen durch KEA und rEA

Varianten neuer Klimamanagementsysteme

Zukunftskommune
Verband rEA BW e. V.

Klimakommune Deutschland e.V.

ergebnisorientiert **prozessorientiert**

Bildnachweis: Zukunftskommune – Verband rEA BW e. V.

Marktanalyse und Vergleich



Entscheidung: Zukunftskommune vs. Klimakommune

- Zukunftskommune richtet sich an kleine Kommunen
  - Geeignet bei Einstieg in das Klimamanagement
  - Kein Benchmark, kein klarer Bewertungshorizont
  - Flughöhe der Maßnahmen oberflächlich
- Klimakommune bietet passende Flughöhe
  - + auch für größere Kommunen mit Erfahrung im Klimamanagement
  - + detaillierte Bewertung von Zielfortschritten
  - + eindeutiges Benchmarking
  - + Öffentlichkeitswirksamkeit

Aktuelle Zusatzinfo des Vereins Klimakommune:
- 53 Vereinsmitglieder, darunter 4 Landkreise
- 35 Kommunen im Programm
- darunter 4 Landkreise prozessorientiert und 1 Landkreis ergebnisorientiert

Entscheidung: prozess- vs. ergebnisorientiert

- prozessorientiert:
  - Qualitatives Bewertungsschema → stark an eea-Systematik angelehnt
  - Erhöhter, zusätzlicher Berichtsaufwand für diverse FB der Verwaltung → wenig Rückhalt in Verwaltung und Politik
  - Quantifizierung der Minderungspotenziale nicht enthalten
- ergebnisorientiert:
  - \+ Quantifizierung der Minderungspotenziale möglich
  - \+ Bündelung der bereits laufenden Vorgänge des Landkreises in einem System (THG-Bilanz, Maßnahmenplanung für Kommune und Verwaltung)

Empfehlung

- Klimakommune, ergebnisorientiert in Kombination mit Tool des Dienstleisters Klimabündnis
  - Höchste Vereinbarkeit mit Anforderungen und Tätigkeiten des Landkreises
- Einsparungen: Energie- und THG-Bilanz nicht länger jährlich durchführen → Bilanz in 2028 und in 2031
- Für 2027/2028 stehen Fördermittel in Aussicht

GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN

LANDKREIS LÖRRACH

Anlage: Kalkulation

Kostenkalkulation – Aktuelle Planung

AKTUELLE PLANUNG	2027	2028	2029	2030	2031
Erstellung THG-Bilanz (inkl. Toolkosten Klimaschutz-Reporting)	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
Beratungskosten (Prozessunterstützung)	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Gesamt (vorbehaltlich Förderzusage)	**35.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**

Kostenkalkulation – Teilnahme Klimakommune

*aktuelle Schätzung

ERGEBNISORIENTIERT	2027	2028	2029	2030	2031
Programmbeitrag Klimakommune (inkl. Mitgliedsbeitrag)	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
Toolkosten Klimaschutzplaner	5.950	5.950	5.950	5.950	5.950
Toolkosten Maßnahmenplaner	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
Beratungskosten (Prozessunterstützung)	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
Kosten Erstellung THG-Bilanz	0	15.000	5.000	0	20.000
Fördermittel (vorbehaltlich Förderzusage)	-5.250	-9.750	0	0	0
Gesamt (vorbehaltlich Förderzusage)	**12.600**	**23.100**	**22.850**	**17.850**	**37.850**
Änderung zu bisher vorgesehenem Mitteleinsatz im Klimamanagement	-22.400	-11.900	-12.150	-17.150	2.850

PROZESSORIENTIERT	2027	2028	2029	2030	2031
Programmbeitrag Klimakommune (inkl. Mitgliedsbeitrag)	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
Toolkosten Klimaschutz-Reporting	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700
Toolkosten prozessorientierte Var.	300	300	300	300	300
Beratungskosten (Prozessunterstützung)	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
Kosten Erstellung THG-Bilanz	0	15.000	5.000	0	20.000
Fördermittel (vorbehaltlich Förderzusage)	-5.250	-9.750	0	0	0
Gesamt (vorbehaltlich Förderzusage)	**12.450**	**22.950**	**22.700**	**17.700**	**37.700**
Änderung zu bisher vorgesehenem Mitteleinsatz im Klimamanagement	-22.550	-12.050	-12.300	-17.300	2.700

- Fazit: Unterschied zwischen beiden Varianten ist marginal (Schätzung 150€).
  Mehrwert der ergebnisorientierten Variante überwiegt nach Einschätzung der SST Klimaschutz.
- Hinweis: Kalkulationsfehler in Beschlussvorlage, Gesamtkosten um 2.500€ zu hoch eingetragen.